

UNSERE SCHULE

Die Grundschule Adelschlag umfasst die Klassen 1 bis 4 und ist eine gemeinsame Schule für Sechs- bis Zehnjährige.

Heuer im Schuljahr 2011/12 werden 130 Schülerinnen und Schüler in 7 Klassen unterrichtet.

Klasse	Lehrkraft	
1a	Renate Geyer	Lin
1b	Gisela Krümpel	Lin
2a	Therese Werthmann	Lin
2b	Helene Schlinke	Lin
3	Marianne Stößl	Rin
4a	Beate Regler	Lin
4b	Agnes Templer-Knöferl	Lin
Zusätzliche Lehrer:	Barbara Weber-Birzer	Lin / Musik
	Sophie Alberter	FLin Mobile Reserve

Textilarbeit / Werken	Religion katholisch	Religion evangelisch
Brigitta Kleinhans, FLin	Pfr. Ulrich Hildebrand, RL	Marion Weyermann – Schneider, RLin
Ulrike Meyerle, FLin	Georgine Neumann, RLin	

An unserer Schule vermitteln wir Grundfertigkeiten im Lesen, Rechnen und Schreiben und in der Allgemeinbildung. Außerdem werden Interessen entwickelt, soziale Verhaltensweisen geschult und gestalterische und praktische Fähigkeiten gefördert. Ein vorrangiges Ziel ist der Aufbau einer Werthaltung bei den Kindern.

Nach der gemeinsamen Grundschulzeit wechseln die Kinder an eine weiterführende Schule: *Hauptschule*, *Realschule* oder *Gymnasium*. Die Auswahl der Schulart hängt von den Anlagen, der Neigung und der Leistung eines Schülers ab.

LEITBILD

Aktives Mitgestalten an einer positiven Schulentwicklung setzt Vertrauen, gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung voraus. Nur durch die Zusammenarbeit und den gemeinsamen Einsatz aller an der Schule beteiligten Personen kann sich eine Lernkultur aufbauen, lernen alle dazu und entwickeln sich weiter.

Unsere Grundschule besuchen Schüler aus den Gemeindeteilen Adelschlag, Möckenlohe, Pietenfeld, Ochsenfeld und den umliegenden Weilern. Die Schule ist der Ort, an dem sich die Kinder aus drei verschiedenen Kindergärten erstmals begegnen und kennen lernen. Damit alle mit Freude gemeinsam lernen, ist es wichtig, dass die Aufgabe „gemeinsam Schule zu machen“ jedem Mitglied der Schulgemeinschaft ein Anliegen ist.

Die Schule Adelschlag hat das Leitbild, dass alle

miteinander	leben
voneinander	lernen
aneinander	wachsen

Miteinander leben

Jedes Miteinander braucht Regeln und Ordnungen im Zusammenleben. Das Einhalten der Klassenregeln und der Schulordnung schafft die Grundlagen für ein friedliches „**Miteinander - Leben**“. Eine Gemeinschaft beschränkt sich aber nicht nur auf das Miteinander im Klassenzimmer. Jeder soll sich auch in der großen Schulgemeinschaft wohl fühlen. Regelmäßige Feste und Feiern und andere gemeinsame Erlebnisse fördern den Zusammenhalt und schaffen ein angenehmes emotionales Schulklima. Das Lernen darf sich nicht nur auf intellektuelle Aspekte beschränken. Nur im „**Miteinander - Leben**“ **lernen** Kinder **voneinander**, was sie später in der Gesellschaft **füreinander** brauchen.

Voneinander lernen

In einer Arbeitsgemeinschaft benötigen alle Mitglieder das notwendige Sach- und Fachwissen. Die Lehrer gestalten einen qualifizierten und innovativen Unterricht. Sie fördern die Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen im Wissenserwerb, in der Entwicklung der Kreativität und der sozialen Verhaltensweisen. Die Schüler übernehmen Verantwortung durch Aufgaben und Pflichten, üben sich in demokratischen Verhaltensweisen, gehen höflich und friedfertig miteinander um, helfen und unterstützen sich gegenseitig. So wird ein Rahmen geschaffen für ein freudiges, selbsttätiges, diszipliniertes, kooperatives **Lernen miteinander** und **voneinander**.

Aneinander wachsen

Soziales Lernen nimmt an Bedeutung zu. Die Gesellschaft fordert, dass Kinder Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Einstellungen verinnerlichen, die es ihnen erlauben, sich mit anderen auseinanderzusetzen und mit anderen zusammenzuarbeiten. Sie lernen Werte kennen und achten und ihr Handeln nach ihnen auszurichten. Die größte Chance auf Verwirklichung haben Ziele, die aus einem gemeinsamen Anliegen **wachsen**. In einer Zeit, in der die Schule sehr komplexe Aufgaben erfüllen muss, scheint es uns deshalb wichtig, in unser Leitbild besonders Begriffe mit dem gemeinsamen Wortteil „**einander**“ aufzunehmen und sie im Schulalltag umzusetzen.

UNSER LOGO



Das obenstehende Logo entwarf Herr Weyergraf für die Grundschule Adelschlag.

Die Figur steht für den Schüler. Er soll die Zahlen (hier stellvertretend die 1) und die Buchstaben (hier stellvertretend das A) begreifen lernen. Mit Herz und Verstand versucht der Schüler sich mit den schulischen Grundbausteinen vertraut zu machen, er nimmt sie förmlich in sich auf.

Der Kopf bewegt sich optisch in den vom A ausgesparten Pfeil hinein. Eine Art Wegweiser, der darauf aufmerksam machen möchte, dass es hier noch viel zu entdecken gibt. Der Schüler darf sich neugierig in die Welt des Wissens begeben.

Die Zahl 1, stellvertretend für das Rechnen, der Buchstabe A, stellvertretend für das Lesen und Schreiben gelten als Symbole für die Grundlagen der Grundschule.

Mit dem Buchstaben A kann zusätzlich der Namens-Bezug zur Schule Adelschlag hergestellt werden.

Die Figur, der Schüler hat etwas Anpackendes. Ich habe den 1. Schritt geschafft, ich kann nun auch weitere Schritte anpacken. Das Logo bedeutet für den Schüler: Du bist 1 A - du bist fit im Aneignen schulischer Grundlagen.

UNTERRICHT

Der Unterricht an der Volksschule Adelschlag wird abwechslungsreich gestaltet.

Im Vordergrund steht der Klassenunterricht mit dem Unterrichtsgespräch, der Gruppen-, Partner- und Einzelarbeit.

Moderne Unterrichtsformen: computerunterstützter Unterricht, Projektarbeit und Wochenplanarbeit, eigenverantwortliches Lernen;

Klassenübergreifender Unterricht: Lernen in Stationen, Vortrag von Referaten, Lesen (Patenschaften für jüngere Schüler), Singen und Musizieren;

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Die Kinder können je nach Interesse folgende Arbeitsgemeinschaften wählen: Flöte, Chor und Blasorchesterunterricht.

Für das Wahlfach Flöte gibt es einen Anfängerkurs in der ersten Jahrgangsstufe. Die Schüler der 2. / 3. und 4. Klassen haben die Möglichkeit an dem Kurs für Fortgeschrittene teilzunehmen.

Den Chor besuchen Schüler aus den Jahrgangsstufen 2 bis 4.

In die „Bläserklasse“ gehen Schüler von der 2. bis zur 4. Klasse. Besonders wichtig ist die Zusammenarbeit mit dem Möckenloher Musikverein. Unser Blasorchester wird dirigiert von Herrn Johannes Alberter und ist ein bedeutender Bestandteil unserer Feste und Feiern.

Der außerschulische Unterricht der „Bläserklasse“ findet jeden Freitag in der 6. Stunde im Schulhaus statt. Die Schüler können anschließend mit dem Bus nach Hause fahren.

Ein besonderer Dank gilt den Eltern, die immer die großen Blasinstrumente in die Schule bringen und wieder abholen.

MUSISCHE GESTALTUNG

In unserem Schulhaus wird sehr viel Wert auf das musische Gestalten gelegt. Es werden elementare Grundbegriffe, Kenntnisse und Fertigkeiten im bildnerischen Gestalten und Werken und auch eine musikalische Grundausbildung vermittelt.

Das JeKi-Projekt

Für alle Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 in der Gemeinde Adelschlag wird die Möglichkeit geschaffen, sich musikalisches Wissen und musikalische Fähigkeiten anzueignen.

Jedes Kind erhält die Gelegenheit, ein Instrument zu erlernen. Das Projekt „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi) wird ergänzend zu dem an der Grundschule bereits vorhandenen Musikunterricht und musikalischen Wahlunterricht angeboten.

Jedes Kind bekommt ab dem Schuljahr 2009/ 2010 zum Schulbeginn in der 1. Klasse eine Blockflöte geschenkt und erhält von den Klassenleitern Flötenunterricht. Nach dem Erlernen der Flöte soll ein leichter Einstieg in das Lernen eines Blasinstrumentes gegeben sein. Der Instrumentalunterricht erfolgt über den Musikverein.

Weiter wird ein Bestand an Vorführinstrumenten angeschafft, ein sogenanntes „Instrumentenkarussell“. Sie stehen den Schülern „zum Schnuppern“ zur Verfügung. In einer ersten Phase liegt der Schwerpunkt auf Blasinstrumenten. Später erfolgt eine Erweiterung auf alle Instrumentalbereiche.

Ein weiteres Ziel ist der Aufbau eines Bestandes an Leihinstrumenten.

Dieses Projekt wird unterstützt und durch Kooperationsvereinbarungen getragen von der Grundschule Adelschlag, von der Gemeinde Adelschlag, dem Musikverein Adelschlag – Möckenlohe und dem Staatlichen Schulamt Eichstätt.

Die Gemeinde Adelschlag stellt jährlich 5000 Euro für dieses Projekt zur Verfügung und die Sparkasse Eichstätt hat dieses Vorhaben mit 1000 Euro gesponsert.

Workshop Gitarre

Im Schuljahr 2010/11 fand zum ersten Mal ein Workshop Gitarre statt. Frau Anette Stößl übte in der zweiten Hälfte des Schuljahres mit den Gitarrespielern am Freitag in der 6. und 7. Stunde. Ihr Können zeigten die Schüler mit einem Beitrag in der Abschlussfeier zum Jahresende.

FESTE UND FEIERN

An unserer Schule werden verschiedene Feste gefeiert, die Schüler, Lehrer und Eltern mit Eifer gestalten.

Feier für die Erstklässler zum Schulbeginn

Die Flötenspieler und Schüler aus den 3. und 4. Klassen gestalten diese Begrüßungsfeier mit Instrumentalstücken, Liedern und Gedichten. Während im Anschluss die Erstklässler ihren ersten Unterricht genießen, werden die Erwachsenen vom Elternbeirat des Vorjahres bewirtet.

Martinsfeier / Nikolausfeier

Wir gestalten diese Feiern gemeinsam in der Eingangshalle. Vom Elternbeirat erhalten die Kinder selbstgebackene Lebkuchen bzw. Martinsgänse

Adventsansingen

Diese Feiern finden alle Jahre jeden Montag in den vier Adventswochen statt. Die Gestaltung übernehmen die Klassen abwechselnd. Bei der ersten Feier segnet Herr Pfarrer Ulrich Hildebrand den Adventskranz. Schön ist, dass sich zu dieser Feier auch Eltern einfinden.

Weihnachtsgottesdienst

Jedes Jahr am letzten Schultag im Dezember feiern wir gemeinsam einen vorweihnachtlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Adelschlag.

Faschingstreiben

Lehrer, Schüler und Eltern kommen maskiert zur Schule. Um 10.00 Uhr beginnt das große Faschingstreiben in der Turnhalle. Einmarschiert wird mit einer Polonaise. Im Anschluss finden lustige Spiele und Tänze statt.

Schuleinschreibung

Nach dem offiziellen Teil der Schuleinschreibung bewirtet der Elternbeirat die zukünftigen Erstklässler mit ihren Müttern und Vätern. Viele Kinder nützen die Bastelangebote im Werkraum. Sie werden dabei von Fachlehrkräften aus Textilarbeit / Werken und Schülern der 3. und 4. Jahrgangsstufen unterstützt.

Gottesdienst zur Erstkommunion

Mit Freude erwarten alle Schüler diesen Gottesdienst. Die Drittklasskinder kommen nach dem Tag ihrer Erstkommunion nochmals in ihrer Festkleidung zur Kirche. Zusammen mit allen Schulkindern findet eine Nachkommunionfeier statt. Dafür werden bereits vor Ostern in der Schule Lieder und Texte eingeübt.

Sportfest

Es findet jährlich in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat statt. Mit einem Lied, der Begrüßung und einem kurzen Aufwärmprogramm beginnt der Sporttag. Viele Eltern übernehmen Aufgaben und unterstützen die Aktivitäten. Neben den drei Sportdisziplinen Lauf, Weitsprung und Wurf werden Spiele und auch Wettspiele durchgeführt. Zur Siegerehrung und Urkundenverleihung kommt stets unser Bürgermeister Herr Michael Spreng. Sport macht hungrig und durstig und die Gemeinde spendiert für die Kinder die mit Freude erwarteten Würstel und Getränke.

Maifest

Im Schuljahr 2009/10 gab es an unserer Schule eine Maifeier. Mit Liedern, Gedichten und Bauernregeln unterhielten die Schüler die Gäste. Die Bläserklasse, Flötengruppen und der Chor mit Orffbegleitung brachten Schwung in das heitere Beisammensein. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat.

Schulschluss- und Abschiedsfeier

Mit einem feierlichen Fest verabschieden wir jedes Jahr unsere scheidenden Schüler und Lehrer. Die Viertklässler bekommen zur Erinnerung ein kleines Geschenk, das von Kindern anderer Klassen gebastelt wurde.

20 – jähriges Bestehen

Zu diesem Jubiläum durften wir – fast genau 20 Jahre nach dem Einzug - viele Gäste begrüßen. Für das Fest wurden für alle Klassen T-Shirts mit dem Schullogo angeschafft. Neu wurde ein Barfußpfad angelegt und die Schüler konnten in einem Sinnesparcours ihre Geschicklichkeit testen.

Unterstützt werden die Feste und Feiern von den Arbeitskreisen Flöte, Schulspiel, Chor, Orff, der Kunstgruppe, dem Blasorchester und manchmal auch vom Lehrerchor.

PROJEKTE

Im Laufe des Jahres gibt es immer wieder Themenbereiche, bei denen es sich anbietet, „den Unterricht zu öffnen“.

Sportwoche

Sportliche Aktivitäten und Bewegung leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitserziehung, zum sozialen Miteinander und zum erfolgreichen Lernen. Die These und Tatsache, dass immer mehr Kinder unter Bewegungsmangel leiden, Konzentrations- und Aufmerksamkeitsprobleme haben, veranlassten uns in der Schule, ein Folgeprojekt zu „Voll in Form“ (an jedem Unterrichtstag, an dem kein Sportunterricht stattfindet, sollen die Schüler an einer intensiven Bewegungsphase von 20 Minuten teilnehmen) zu starten. In der Sportwoche im Schuljahr 2010/11 stellten unsere heimischen Sportvereine die unterschiedlichsten Sparten vor und die Kinder konnten sich engagiert in Handball, Tischtennis und Badminton betätigen. Begeistert nahmen die Schüler an einem Fußballturnier teil und nutzten den Abenteuerparcours intensiv. Zum Abschluss der Woche genossen alle das gesunde Pausenfrühstück. Der Elternbeirat, als auch Schüler halfen bei der Vorbereitung des reichhaltigen Büfets mit.

Um den Eltern die Thematik näherzubringen, konnte der Elternbeirat der Schule den Diplomsportpädagogen, Herrn Knöferl für den Vortrag: „Sport und Bewegung als wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Lernen“ gewinnen.

Gesundheit und Erste Hilfe

In unserer Projektwoche nahmen alle Jahrgangsstufen unserer Schule an einem Erste Hilfe Kurs teil. Die Jahrgangsstufen 1 und 2 übten in je zwei Ausbildungseinheiten und die Jahrgangsstufen 3 und 4 in je 4 Unterrichtseinheiten. Eine weitere Aktion war der Schultaschen - TÜV. Die Schultasche sollte nicht schwerer sein als 10 % des Körpergewichtes eines Kindes. Als Höhepunkt am Ende der Projektwoche stand die Besichtigung des Rettungswagens. Für das gesunde Schulfrühstück sorgte der Elternbeirat mit viel Obst, Gemüse, Milchprodukten und Müsli.

Das „Hallo-Wuff-Projekt“

Mit den Schülern wird das richtige Verhalten gegenüber Hunden erarbeitet. In praktischen Übungen lernen die Kinder den richtigen Umgang mit diesen Tieren. Unsere 2. Jahrgangsstufen nehmen an diesem Projekt teil.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Im Verlauf des Schuljahres nahmen die Schüler an zahlreichen Aktivitäten außerhalb der Klassenzimmer teil.

Instrumentenvorstellung

Damit unsere Bläserklasse rechtzeitig Nachwuchs bekommt, werden in den 1. und 2. Klassen die Blasinstrumente vom Dirigenten und von Bläsern des Schulorchesters vorgestellt. Die Schüler dürfen die Instrumente ausprobieren. Zu dieser Vorstellungsrunde sind die Eltern eingeladen und nutzen diese Gelegenheit auch.

Soziales Lernen

Unsere Fachlehrerinnen für Textiles Gestalten und Werken unterrichten auch an der Hauptschule Schottenau Hauswirtschaft. So ist es möglich, dass Klassen der Grundschule Adelschlag die Schüler der Hauptschule Schottenau im Unterricht besuchen und zusammen mit ihnen Speisen zubereiten. Im Vordergrund stehen die Zusammenarbeit von „Klein“ und „Groß“ und die gesunde Ernährung.

Raiffeisen Malwettbewerb

Alle Schüler der Schule Adelschlag machen jährlich beim Raiffeisen Malwettbewerb mit. Die Preise sind sehr begehrt.

Abenteuerturnen

Das Aufbauen der großen Geräte ist mit den Kindern der Grundschule sehr zeitaufwändig und beschwerlich. Deshalb gibt es Sporttage. Lehrer und Studenten errichten gemeinsam einen Trainingsparcours.

Wintersporttage

Je nach Witterung werden die Möglichkeiten genutzt: Schlitten fahren am Hellerberg oder Eislaufen auf dem Sportplatz.

BÜCHEREI

Die Schulbücherei wird von unseren Schülern rege genutzt. Die Gemeinde stellt extra einen Etat zum Einkauf von Büchern bereit. Somit ist eine große Auswahl an Lesestoff vorhanden. Frau Manuela Koch, Mitglied des Elternbeirates, verwaltet unsere Bücher und sorgt sich um den Ausleihdienst. Ihr Engagement ist für die Grundschule eine große Hilfe und Bereicherung.

GEMEINDE

Das Schulgebäude wird von der Gemeinde Adelschlag verwaltet. Der Bürgermeister Herr Michael Spreng und die Gemeinderäte sind stets aufgeschlossen für alle Anliegen der Schule und nehmen an vielen schulischen Veranstaltungen teil. Die Gemeinde finanziert großzügig die Anschaffung neuer Lern- und Lehrmittel.

SCHULVERWALTUNG

Der Schulleitung steht 12 Stunden in der Woche eine Verwaltungsangestellte zur Verfügung. Die Sekretärin Frau Lydia Braun arbeitet seit Oktober 2010 an unserer Schule. Sie unterstützt außerdem Lehrer, Schüler und Eltern.

HAUSPERSONAL

Die Hausmeister Herr Anton Fürsich, Frau Edeltraud Hausmann und Herr Herbert Meyer - halten das Schulgebäude und die Außenanlagen in Stand.

Für die Reinigung sind zuständig Frau Ida Kleinhans, Frau Antonia Funk, Frau Franziska Funk, Frau Hannelore Halbritter und Frau Elvira Richter.

Sie alle sorgen dafür, dass unsere Schule immer in einem guten Zustand ist.

KOOPERATION ...

MIT DEN ELTERN

Wir arbeiten intensiv mit der Vorsitzenden Frau Monika Meier, den gewählten Mitgliedern und ihren Stellvertretern zusammen. Durch ihre aktive Mitarbeit an der Schule und durch innovative Ideen und deren Umsetzung in die Praxis wird das Schulleben oft bereichert.

MIT DEN KINDERGÄRTEN

Unsere Grundschule kooperiert mit den drei Kindergärten Möckenlohe, Pietenfeld und Ochsenfeld. Regelmäßige Treffen und der Austausch von Informationen finden statt. Ziel ist es, den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule und die Einschulung so positiv wie möglich zu gestalten. Im Januar bzw. Februar wird jedes Jahr ein gemeinsamer Elternabend organisiert. Unsere Schulpsychologin informiert die Eltern über Wissenswertes zur Schulfähigkeit. Die Schulleitung stellt die Grundschule Adelschlag vor.

Im Juli besuchen die Kindergartenkinder die Schule und dürfen in den ersten und zweiten Klassen mitarbeiten. Im Gegenzug besuchen die Erst- und Zweitklässler die Kindergärten, um die Schulanfänger kennen zu lernen.

MIT DER SCHULBERATUNG

Die Beratungsrektorin Frau Monika Redl und die Beratungslehrerin Frau Andrea Blomeyer stehen der Volksschule Adelschlag in schulpsychologischen Angelegenheiten zur Verfügung. An die Schule kommt außerdem vierzehntägig für zwei Stunden eine mobile Erziehungshilfe. Frau Hildegard Zörkler unterstützt die Lehrer z.B. bei Verhaltensauffälligkeiten der Schüler, bei Fragen der Wiederholung oder des Überspringens einer Klasse und bei Gesprächen mit den Eltern.

MIT DEN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Welche Schullaufbahn die Kinder nach der 4. Klasse wählen können, darüber berichtet die Schule Adelschlag zusammen mit der Nachbarschule Nassenfels in einem Informationsabend. Die Eltern erhalten Auskünfte aus erster Hand von den geladenen Vertretern der Hauptschule, der Real- und Wirtschaftsschule und dem Gymnasium. Individuelle Fragen beantworten die Lehrer der vierten Klassen.

KOOPERATION ...

MIT DER PFARREI

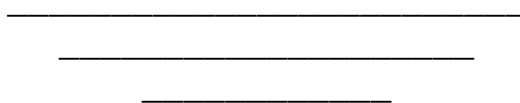
Eine enge Zusammenarbeit besteht zwischen den Pfarreien und der Schule. Gegenseitige Unterstützung ist selbstverständlich. Ein Beispiel ist der jährliche Bibeltag.

MIT DEM MUSIKVEREIN

Die Gemeinschaftsarbeit ergibt sich durch die „Bläserklasse“ (siehe Arbeitsgemeinschaften).

MIT DER UNIVERSITÄT EICHSTÄTT

An der Schule Adelschlag absolvieren das ganze Jahr über Studenten ihr Praktikum. Betreut werden sie von unserer Praktikumslehrerin Frau Gisela Krümpel, die in engem Kontakt mit dem Praktikumsamt der Universität Eichstätt steht.



Insgesamt bietet unsere Schule günstige Rahmenbedingungen für ein positives und erfolgreiches Lernen und Lehren.

Das Portfolio wurde erstellt vom Lehrerkollegium der Volksschule Adelschlag (Grundschule) im April 2008 und aktualisiert im Oktober 2012